Pressetext Galerie für Gegenwartskunst, E-WERK Freiburg i.Br.

Eschholzstrasse 77, D-79106 Freiburg

Performing Grounds

Performance als Situation, Installation und skulpturale Intervention

Dora Garcia (Barcelona) / Leonor Serrano Rivas (London) / Samuel Leuenberger / SALTS (Birsfelden) / Jürgen Oschwald & Emi Miyoshi (Freiburg i.Br.)

Kuratiert von Heidi Brunnschweiler Ausstellung von Sa, 10. September bis So, 2. Oktober 2016

So 2. Oktober 2016, Events

14.00 Uhr Performative Führungen Dora García, *ON RECONCILIATION* (Versöhnung), Galerie II

18.00 Uhr Nik Emch, Jan Kiefer und Sara Vidas, *Tending to Motion*, Performance präsentiert von Samuel Leuenberger für SALTS, Birsfelden, CH Galerie II 19.00 Uhr Gäste: The Freiburg Review *präsentiert* (*Liebes*) briefe im Zeitalter von Social Media. Ein Abend mit Gesprächen

Performance gilt als zeitliches Medium, das auf den Körper fokussiert. Raum und installative Elemente finden weit weniger Beachtung. In Performing Grounds wird Performance als "Raum-Zeit Gebilde" (Merleau-Ponty 1994) begriffen und mit Arbeiten, die den Raum als Situation, installative oder skulpturale Intervention nutzen, erkundet.

Dora Garcia. *ON RECONCILIATION* (Versöhnung) nimmt den zentralen Gedanken von Hannah Arendt auf, dass weder Rache, noch Vergebung, sondern Versöhnung aus politischer Sicht die Antwort auf Unrecht sein muss, um eine gemeinsame Welt als politische Projekt zu erhalten oder einzurichten. Die in und für Freiburg entstanden Arbeit enthält ausgewählte Briefe zwischen Hannah Arendt, Martin und Elfride Heidegger, die in performativen Führungen von Projektbeteiligten aus Freiburg kommentiert werden.

Leonor Serrano Rivas. Die Künstlerin interessiert sich für die Beziehung von Mise-en-Scene, Installation und Skulptur. Die Arbeit Limbs Describe Curves basiert auf einem Handbuch für Szenografie, das mimetische Theatertechniken aus der Renaissance beschreibt. Serrano Riva experimentiert mit der Übersetzung der Texte in unterschiedliche Medien wie Performance und Skulptur. Dabei schafft sie Parallelorte, die als neue Raum-Zeitgebilde herkömmliche Mediendefinitionen übersteigen.

Nik Emch, Jan Kiefer und Sara Vidas, Tending to Motion, Performance in drei Kapiteln, präsentiert von Samuel Leuenberger für SALTS, Birsfelden, CH. Jan Kiefers "Kästen" sind als minimalistische Boxen durch den Raum verteilt und sprechen vom Volumen des Körpers. Das mehr statische Setting wird durch skurrile Figuren unterbrochen, die Sara Vidas vom experimentalen Theater des frühen 20. Jahrhunderts ableitet. Sie reagieren auf Nik Emchs atmosphärische Klangvolumen. Die Verschachtelung der Schränke, der beweglichen Figuren und des Hohlraums der Architektur bilden Körper in einer abstrakten Landschaft.

Jürgen Oschwald & Emi Miyoshi erproben die zeitliche Dimension von Installation und Skulptur. Mit minimalen Elementen erschafft Jürgen Oschwald - als visueller Künstler ausgebildet - fragile Ordnungen. Die Tänzerin Emi Miyoshi interveniert, indem sie ihren Körper durch Schwerpunktverlagerung, Balanceakte oder rechte Winkel als Kontrapunkt, Echo oder Störung in die Arrangements.

Kontakt:

Heidi Brunnschweiler

brunnschweiler@ewerk-freiburg.de

0041 79 409 63 48

Galerie für Gegenwartskunst, E-WERK Freiburg Eschholzstrasse 77 D-79106 Freiburg